



Seminar / Supervision

Gerontopsychiatrische Teams stärken

Supervision für Teams mit Demenz, Aggression und herausforderndem Verhalten

Die Arbeit mit Menschen mit Demenz und gerontopsychiatrischen Erkrankungen stellt Teams immer wieder vor besondere Herausforderungen. Aggressives oder herausforderndes Verhalten, wiederkehrende Konflikte, schwierige Pflegesituationen und hohe emotionale Belastungen können auf Dauer an den Kräften zehren.

Supervision schafft Raum, gemeinsam innezuhalten, Belastendes anzuschauen und neue Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln. Dabei geht es nicht darum, Schuldige zu suchen, sondern Situationen besser zu verstehen, unterschiedliche Sichtweisen zusammenzubringen und als Team wieder handlungsfähiger zu werden.

In der Supervision geht es unter anderem um:

- Belastende Situationen verstehen – Was steckt hinter herausforderndem Verhalten? Was macht bestimmte Situationen für uns so schwierig?
- Eigene Reaktionen reflektieren – Was löst die Situation in mir aus und wie beeinflusst das mein Handeln?
- Gemeinsam neue Handlungsmöglichkeiten entwickeln – Was können wir anders machen? Was hat sich bereits bewährt?
- Umgang mit Aggression und Konflikten – Wie bleiben wir auch in eskalierenden Situationen professionell und handlungsfähig?
- Teamdynamiken erkennen – Welche Muster haben sich entwickelt und welche möchten wir verändern?
- Ressourcen und gegenseitige Unterstützung stärken – Was gibt uns als Team Kraft und was brauchen wir voneinander?
- Pflegequalität sichern – Wie gelingt es, auch unter hoher Belastung personenzentriert und professionell zu handeln?

Ziel der Supervision

Weniger gegenseitige Belastung – mehr Verständnis, Handlungssicherheit und Zusammenhalt.

Das Team entwickelt gemeinsam realistische Lösungen für den eigenen Arbeitsalltag und gewinnt neue Perspektiven für den Umgang mit Bewohnern, Angehörigen und miteinander.

Für gerontopsychiatrische Stationen und Wohnbereiche, die ihre Zusammenarbeit stärken und auch unter schwierigen Bedingungen gut miteinander arbeiten möchten.

Dauer	Absprache, als 1-tägige Fortbildung, 2-tägige Kombination aus Seminar & Supervision oder mehrteilige Gruppensupervision.
Ihre Zielgruppe	Alle Mitglieder eines Teams mit Leitung, ich biete die Bildung einer Vertrauensgruppe – wichtig ist die Überlegung, dass die Online-Gruppe später auch bei der Supervision in der Einrichtung selbst die gleiche Zusammensetzung hat. Gute Vorbereitung = max. Erfolgsaussichten
Ideale Gruppengröße	12-16 Teilnehmer
Methoden	Präsentation und Vortrag, Interaktion mit der Gruppe zum Thema, Moderation von Gruppengesprächen, Erfahrungsaustausch und Analyse von Einzelsituationen, Visualisierung, Arbeit anhand von Fallstudien, praktische Übungen in Kleingruppen mit Evaluation und Besprechung im Plenum und situiertes Lernen mit dem Ziel Transfer an den Arbeitsplatz